B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver
bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22 | http://www.butterkaeseboerse.de | Telefon (0831) 5290 - 800
87437 Kempten (Allgäu) | info@butterkaeseboerse.de | Telefax (0831) 5290 - 816

38/2026 77. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 23. September 2026

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

		Preisermittlung				arithmetisches Mittel
Vollmilchpulver (26 % Fett)	⇗	**3 850**	-	**3 950**	⇗	⇗ **3 900**
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(3 830	-	3 930)		(3 880)
Tendenz: stabil						
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	⇗	**3 200**	-	**3 270**	⇨	⇗ **3 235**
Sprühware, 25 kg Säcke		(3 150	-	3 270)		(3 210)
Tendenz: belebter						
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	⇨	**3 060**	-	**3 110**	⇨	⇨ **3 085**
Sprühware, lose		(3 060	-	3 110)		(3 085)
Tendenz: ruhig, stabil						

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

		Preisermittlung				arithmetisches Mittel
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	⇨	**1 950**	-	**2 100**	⇨	⇨ **2 025**
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 950	-	2 100)		(2 025)
Tendenz: stabil						
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	⇨	**1 570**	-	**1 640**	⇨	⇨ **1 605**
Sprühware, lose		(1 570	-	1 640)		(1 605)
Tendenz: stabil						

Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 30. September 2026 mittels Online-Konferenz via Teams

Monatsdurchschnitt Monat August

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 32, 33, 34, 35

(Vormonat in Klammern)

		2026		**2025**	
		€ / t	€ / kg	€ / t	€ / kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	⇗	**3 467,50**	**3,47**	**4 275,00**	**4,28**
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(3 190,00)	(3,19)	(4 339,00)	(4,34)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	⇗	**2 943,75**	**2,94**	**2 402,50**	**2,40**
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 793,00)	(2,79)	(2 376,00)	(2,38)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	⇗	**2 717,50**	**2,72**	**2 272,50**	**2,27**
Sprühware, lose		(2 430,00)	(2,43)	(2 230,00)	(2,23)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	⇗	**1 962,50**	**1,96**	**1 125,00**	**1,13**
Sprühware, 25 kg Säcke		(1 912,00)	(1,91)	(1 109,00)	(1,11)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	⇗	**1 412,50**	**1,41**	**815,00**	**0,82**
Sprühware, lose		(1 365,00)	(1,37)	(766,00)	(0,77)

Die Milchanlieferung ist in Deutschland weiter saisonal rückläufig. Laut Schnellberichterstattung der ZMB nahmen die deutschen Molkereien in der 37. Woche 0,3 % weniger Milch auf als in der Vorwoche. Der Vorsprung zur Vorjahreslinie hat sich damit auf 1,4 % verringert. In Frankreich lag das Milchaufkommen zuletzt auf den Vorjahresniveau.

Flüssiger Rohstoff ist aktuell besser verfügbar als zuletzt. Die Preise tendieren sowohl für Magermilchkonzentrat wie auch für Industrierahm etwas schwächer.

Am Markt für Magermilchpulver ist nach einer ruhigeren Vorwoche wieder eine Belebung eingetreten. Es sind wieder etwas mehr Anfragen eingegangen und auch mehr neue Abschlüsse zu Stande gekommen. Die Molkereien verfügen bereits über eine gute Auftragslage und wickeln kontinuierlich die bestehenden Kontrakte ab. Die Verfügbarkeit ist nach umfangreichen Exporten in den vergangenen Monaten niedriger als erwartet und der Nachfrage steht ein begrenztes Angebot gegenüber. Für das erste Quartal des kommenden Jahres werden weitere Verhandlungen geführt. Die Preise für Lebensmittelware tendieren bei belebter Nachfrage aktuell stabil bis etwas fester. Futtermittelware wird zu unveränderten Preisen gehandelt.

Die Lage am Markt für Vollmilchpulver stellt sich ruhig dar. Die Nachfrage ist zurückhaltend, während die Verkaufsbereitschaft teilweise zunimmt. Die Preise bewegen sich seitwärts auf dem Niveau der Vorwochen.

Molkenpulver ist stabil auf hohem Preisniveau. Für Lebensmittelware besteht anhaltend Bedarf im In- und Ausland. Die Preise sind derzeit auf dem erreichten Niveau stabil. Futtermittelware wird bei stabilen bis festen Preisen kontinuierlich nachgefragt. Für den kommenden Oktober werden leichte Preisaufschläge erzielt.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

Monika Wohlfarth
Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH
Jägerstraße 51, 10117 Berlin
Tel. +49 (0) 30 4060 7997 21
mobil +49 (0) 173 527 0222
Fax +49 (0) 30 4060 7997 29
e-mail: Monika.Wohlfarth@milk.de
Amtsgericht Berlin HRB 120707
Internet: www.milk.de